



Liebe Schwestern und Brüder der franziskanischen Familie,

auf der Netzhaut unseres Herzens soll das Geheimnis Gottes aufleuchten, der seinen Sohn nicht nur in die Nähe der Menschen sendet, sondern ganz Gestalt nimmt.

Gott kommt in die Wirklichkeiten unseres Lebens, weil er dort aufleuchten möchte, wo Finsternis und Dunkelheit den Menschen an Grenzen führen.

Um dieses Geschenk der Menschwerdung, wie Franziskus und auch Klara in seiner Tragweite und Leuchtkraft wahrnehmen und erkennen zu können, müssen wir bereit sein mit dem Herzen zu schauen.

Lassen wir uns von diesem Geheimnis der Liebe prägen. Wir alle tragen sein Bild in uns, denn wir sind geschaffen nach seinem Bild.

Es ist sein Blick, der uns dies spüren und aus diesem Blick leben lässt. Möge es uns mehr und mehr möglich werden, aus diesem Augenblick Gottes das Leben mit Liebe und Güte zu füllen.

Im Licht und Glanz seiner Menschwerdung sage ich Dank für die geschwisterliche Weggemeinschaft und wünsche Ihnen und all den Schwestern und Brüdern Ihrer Gemeinschaft, auch im Namen des INFAG-Vorstandes und unserer Mitarbeiterinnen im INFAG-Zentrum,

eine frohe und gesegnete Weihnacht und ein friedvolles Neues Jahr 2012

Ihr / Euer

Br. Ulrich Schmitz
INFAG-Vorsitzender